

Über die Ausichten des laufenden Geschäftsjahres läßt sich bei der Unübersichtlichkeit der allgemeinen Lage und der Weiterentwicklung der Betriebsverhältnisse einigermaßen Bestimmtes nicht sagen. Die Rohzuckerfabriken und Raffinerien Deutschlands sind, nachdem die Zwangswirtschaft nicht mehr aufrecht zu erhalten war und deshalb am 1. Oktober 1921 ihr Ende fand, mit wenig Ausnahmen der Zuckerwirtschaftsstelle des Vereins der deutschen Zuckerindustrie beigetreten, die begründet wurde, um den Übergang in die freie Wirtschaft zu erleichtern. Sie weist den Verbrauchszuckerfabriken den Rohzucker nach Maßgabe der Beteiligungsziffern zu und regelt die Preise, während der Verbrauchszucker von den Raffinerien unter Beachtung der von Fall zu Fall erfolgenden Freigabe und der vorgeschriebenen Preise vorwiegend als Mundzucker für den Haushalt abgesetzt wird.

Leider wurde uns die Befriedigung des Zuckerbedarfs der Bevölkerung dadurch sehr erschwert, daß unsere Raffinerie bei Beginn des neuen Geschäftsjahres infolge Ausbleibens des erforderlichen Rohzuckers mehr als einen Monat stillliegen mußte. Das bedeutete in der Versorgung Süddeutschlands einen erst im Laufe des Jahres wieder einzubringenden Ausfall von etwa 100,000 Doppelzentnern und ist eine der Hauptursachen der zur Zeit noch in Süddeutschland bestehenden Zuckerknappheit.

Die Unzulänglichkeit der Kohlenbelieferung macht uns augenblicklich wieder große Sorge, sie stellt uns neuerlich vor die Gefahr einer Unterbrechung unseres Raffineriebetriebs. Wenn wir im laufenden Geschäftsjahr von Schwierigkeiten dieser und anderer Art verschont bleiben, dürfte mit einem befriedigenden Verlaufe desselben gerechnet werden können.

Die allgemeinen Ausichten der deutschen Zuckerindustrie für eine weitere Zukunft sind vor allem davon abhängig, daß sich die deutsche Landwirtschaft wieder in erhöhtem und möglichst noch in stärkerem Maße als in der Vorkriegszeit dem Anbau von Zuckerrüben zuwendet.

Frankenthal, den 6. Januar 1922.

Der Vorstand:

Klumpp.

Dr. Spruck

Thielow.

Sonnen.